Jahresbericht

Monega Euro-Bond

zum 31. August 2023

MONEGA
DAS ATTRAKTIVE FONDSKONZEPT

Jahresbericht des Monega Euro-Bond

zum 31. August 2023

- Tätigkeitsbericht 2
- Vermögensübersicht 5
- Vermögensaufstellung 7
- Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind 11
- Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) 13
- Entwicklungsrechnung 14
- Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre 15
- Verwendungsrechnung 16
- Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV 17
- Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers 19

Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds Monega Euro-Bond für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 vor.

Der Fonds soll zu mindestens 51 Prozent seines Wertes in festverzinsliche Wertpapiere europäischer Aussteller angelegt werden. Hierbei wird insbesondere in Schuldverschreibungen europäischer Staaten und Unternehmen sowie Pfandbriefe mit hoher Bonität investiert. Zur Steuerung der Duration können Derivate eigesetzt werden. Ziel der Anlagepolitik des Fondsmanagements dieses Fonds ist es, risikoangemessene Wertzuwächse zu erzielen. Hierzu werden je nach Einschätzung der Wirtschafts- und Kapitalmarktlage und der Börsenaussichten im Rahmen der Anlagepolitik die nach dem KAGB und den Anlagebedingungen zugelassenen Vermögensgegenstände erworben und veräußert. Zulässige Vermögensgegenstände sind Wertpapiere (z.B. Aktien, Anleihen, Genussscheine und Zertifikate), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente. Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Renten in EUR	64.845.583,49	98,33 %
Derivate	30.907,50	0,05 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	1.072.748,15	1,63 %
Summe	**65.949.239,14**	**100,00 %**

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
ITALIEN 21/24	6,41%
ITALIEN 22/33	5,47%
BUND SCHATZANW. 22/24	5,43%
SPANIEN 21/24	3,98%
FRANKREICH 21/32 O.A.T.	3,34%

Der Fonds erzielte im Geschäftsjahr einen Wertverlust in Höhe von -2,73 %.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 5,87 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von -4.888.558,95 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Renten, Optionen und Futures zurückzuführen.

Erklärungen gemäß der Offenlegungs-Verordnung

Gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (sog. Offenlegungs-Verordnung) im Zusammenhang mit Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852 (sog. Taxonomie-Verordnung) gilt für dieses Sondervermögen das Folgende:
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten wesentlich bzw. erheblich negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte.
Im Rahmen der Monega Nachhaltigkeitsanalyse wird überprüft, inwieweit Investitionen negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung haben können, unabhängig davon, ob diese als nachhaltig ausgewiesen und vertrieben werden. Die Ergebnisse, welche die ökologische und soziale Leistung eines Wertpapieremittenten sowie dessen Corporate Governance (sogenannte ESG-Kriterien für die entsprechende englische Bezeichnung Environmental, Social und Governance) umfassen, werden systematisch im gesamten Investmentprozess berücksichtigt und dokumentiert.

Monega nutzt zu diesem Zwecke die Dienstleistungen eines etablierten ESG-Rating bzw. -Datenanbieters. Auf Basis des gesamten Analyseuniversums des ESG-Datenanbieters wird anhand der oben genannten Kriterien eine Liste erstellt und im Risikomanagementsystem für sämtliche Vermögensgegenstände der Monega-Fonds implementiert, anhand derer eine Überprüfung sämtlicher gehaltener Vermögensgegenstände stattfindet. Die Prüfung erfolgt grundsätzlich auf Basis des unmittelbaren Emittenten, ausgedrückt durch die ISIN des Wertpapiers. Ggf. kann auch noch eine Bewertung auf Basis des Mutterunternehmens hinzugezogen werden. Ergebnis dieses Prozesses ist eine Klassifizierung der Vermögensgegenstände, welche auf monatlicher Basis aktualisiert wird und die eine Bewertung zur Erwerbbarkeit unter ESG-Gesichtspunkten als „gegeben“ oder „nicht gegeben“ ausgibt und die dem Fonds- sowie Risikomanagement sodann zur Kenntnis gebracht wird. Sofern Emittenten aufgrund dieser Überwachung erhebliche nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aufweisen, können sie im Einzelfall weiteren Untersuchungen unterzogen und die Ergebnisse bei Bedarf zur weiteren Entscheidungsfindung an das Markt- und Produktrisikokomitee übermittelt werden. Das Spektrum möglicher Maßnahmen umfasst Folgende:

- „Investierbar (keine Maßnahmen erforderlich)“,
- „Beobachtung (Dialog mit dem Emittenten und weitere Überwachung) oder
- „Ausschluss“ (Emittent wird als ungeeignet kategorisiert und der „Restricted List“ zugefügt).

Um Nachhaltigkeitsrisiken zu verringern, sucht das Fondsmanagement zudem den konstruktiven Dialog mit den Emittenten, u.a. durch Stimmrechtsausübung bei Hauptversammlungen, mit dem Ziel, eine verantwortungsvolle Führung, einen Werterhalt und eine Wertsteigerung der Unternehmen zu fördern, welche insoweit auch den Einfluss auf Emittenten in Bezug auf die Verhinderung und Verringerung von negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im vorgenannten Sinne umfasst.
Nachhaltigkeitsrisiken werden bei der Investitionsentscheidung auf die Einhaltung der jeweils fondsspezifisch relevanten Kriterien hin überprüft und auch für den Bestand fortlaufend kontrolliert.
Inwieweit die Bewertungsergebnisse dieses Prozesses im Rahmen der fondsspezifischen Anlagestrategie zur Einschränkung des Anlageuniversums führen können, ist den besonderen Anlagebedingungen des Fonds zu entnehmen.
Weitere Informationen zum Einbezug von Nachhaltigkeitsrisiken in die Investmentprozesse der Gesellschaft einschließlich der Aspekte der Organisation, u.a. wie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

- Principal Adverse Impact (PAI) offengelegt

Tätigkeitsbericht

werden, wie Monega im Interesse ihrer Anleger den Dialog mit Portfoliounternehmen führt oder mit anderen Anlegern der Portfoliounternehmen im gesetzlich zulässigen Umfang kooperiert, um eine verantwortungsvolle Führung, einen Werterhalt und eine Wertsteigerung des Portfoliounternehmens zu fördern, sowie zum Risikomanagement und der Unternehmensführung solcher Prozesse, können Sie dem Internet unter www.monega.de/Nachhaltigkeit entnehmen.

Näheres zu den Auswirkungen der relevanten Risiken entnehmen Sie dem Verkaufsprospekt unter der Rubrik „Risikohinweise".
Hinweise und Angaben zur EU-Taxonomie-Verordnung und zur EU-Offenlegungsverordnung Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

PAIs (abgekürzt Principal Adverse Impact (PAI) Indicators – also negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren) werden im Rahmen der Anlagestrategie in diesem Sondervermögen nicht berücksichtigt, die fondsspezifische Anlagestrategie des Art. 6 Fonds sieht keine Berücksichtigung des PAI-Screenings im Investmententscheidungsprozess vor und führt insoweit nicht zu einer Einschränkung des Anlageuniversums.
Ein PAI-Screening findet nur auf Unternehmensebene statt.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

Der Angriff Russlands gegen die Ukraine im Februar 2022 wirkt sich nach wie vor auch auf das Kapitalmarktumfeld aus. Insbesondere die Veränderung von Rohstoffpreisen als auch die allgemeine Risikoaversion durch mögliche weitere Eskalation oder Verknappung des Rohstoffangebots können zu stärkeren Schwankungen führen. Die Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Sondervermögens hängen somit auch an Verlauf und Dauer des Krieges und den Handlungen der weiteren (geld-)politischen und wirtschaftlichen Akteure. Insofern unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung des Sondervermögens erhöhten Schwankungsrisiken.
Im Folgenden werden die Risiken dargestellt, die mit einer Anlage in ein Investmentvermögen typischerweise verbunden sind. Diese Risiken können sich nachteilig auf den Anteilwert, auf das vom Anleger investierte Kapital sowie auf die vom Anleger geplante Haltedauer der Fondsanlage auswirken. Diese Risiken umfassen auch mögliche Auswirkungen aus Russlands Krieg gegen die Ukraine, wobei deren unklare noch nicht absehbare ökonomische Folgen diese Risiken zusätzlich negativ beeinflussen können:

Zinsänderungsrisiko
Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften
Die Gesellschaft darf für den Fonds Derivatgeschäfte abschließen. Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten oder Swaps sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert bis zur Wertlosigkeit, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmbar sein.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden bzw. müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.
- Durch die Verwendung von Derivaten können potenzielle Verluste entstehen, die unter Umständen nicht vorhersehbar sind und sogar die Einschusszahlungen überschreiten können. Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannten over-the-counter (OTC)–Geschäften, können folgende Risiken auftreten:
- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich oder mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. August 2023 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

Wesentliche Änderungen

Mit Ablauf des 30.06.2023 erfolgte ein Übergang der Verwahrstellenfunktion von der deutschen Verwahrstelle der HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH auf die mit einem entsprechenden Europäischen Pass ausgestattete deutsche Zweigniederlassung der HSBC Continental Europe

Tätigkeitsbericht

S.A., Germany. Hierbei handelt es sich um einen Fall der Gesamtrechtsnachfolge, bei dem alle bereits genehmigten Verwahrstelleneigenschaften erhalten bleiben.

Anmerkungen

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

Ergänzende Angaben nach der Aktionärsrichtlinie:
Portfolioumschlagsrate in Prozent 50,5375

Nähere Angaben hinsichtlich unseres Umgangs mit Stimmrechten, Interessenkonflikten sowie der mittel- und langfristigen Entwicklung der Investments bei der Anlageentscheidung finden Sie auf unserer Internetpräsens unter www.monega.de/mitwirkungspolitik.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	**66.313.469,54**	**100,55**
1. Aktien	**0,00**	**0,00**
2. Anleihen	**64.845.583,49**	**98,33**
Regierungsanleihen	26.851.849,34	40,72
Gedeckte Schuldverschreibungen	11.847.991,50	17,97
Banking/Bankwesen	4.159.426,22	6,31
Finanzsektor	3.470.570,12	5,26
Agency	3.046.175,04	4,62
Investitionsgüter	2.484.352,72	3,77
Gebietskörperschaften	2.429.212,50	3,68
Anleihen supranationaler Organisationen	1.512.818,80	2,29
Immobilien	963.603,61	1,46
Handel	841.296,61	1,28
Konsumgüter	814.835,45	1,24
Transportwesen	785.828,95	1,19
Anleihen ausländischer Regierungen	781.692,50	1,19
Versorgungswerte	780.579,14	1,18
Basisindustrie	749.800,38	1,14
Gesundheitswesen	595.937,15	0,90
Dienstleistungen	498.487,80	0,76
Telekommunikation	497.363,80	0,75
Automobil	489.475,03	0,74
Technologie & Elektronik	474.060,55	0,72
Versicherungen	451.432,40	0,68
Staatlich garantierte Anlagen	318.793,88	0,48
3. Derivate	**-80.852,50**	**-0,12**
Swaps	30.907,50	0,05
Zins-Derivate	-111.760,00	-0,17
4. Forderungen	**859.803,30**	**1,30**
5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	**0,00**	**0,00**
6. Bankguthaben	**688.935,25**	**1,04**
7. Sonstige Vermögensgegenstände	**0,00**	**0,00**

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
II. Verbindlichkeiten	**-364.230,40**	**-0,55**
Sonstige Verbindlichkeiten	-364.230,40	-0,55
III. Fondsvermögen	**65.949.239,14**	**100,00*)**

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.08.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere									**60.528.305,86**	**91,78**
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro									**52.654.890,37**	**79,84**
0,0000 % BUND SCHANW. V.22-24	DE0001104875		EUR	3.650.000	900.000	3.250.000	%	98,180	3.583.570,00	5,43
0,0000 % ITALIEN B.T.P. V.21-24	IT0005454050		EUR	4.300.000	2.300.000	-	%	98,380	4.230.340,00	6,41
0,0000 % KAF V.16-32	XS1484645616		EUR	1.000.000	-	-	%	75,220	752.200,00	1,14
0,0000 % LANXESS MTN V.21-27	XS2383886947		EUR	250.000	-	-	%	84,297	210.743,13	0,32
0,0000 % SPANIEN V.21-24	ES0000012H33		EUR	2.700.000	2.700.000	-	%	97,320	2.627.640,00	3,98
0,0500 % SCHLESW.-H. LSA V.21-31	DE000SHFM808		EUR	1.000.000	-	-	%	79,480	794.800,00	1,21
0,1000 % HSBC CONT.EUR. MTN V.19-27	FR0013444304		EUR	600.000	-	-	%	86,832	520.994,28	0,79
0,1500 % EUROFIMA MTN V.19-34	XS2055744689		EUR	1.000.000	-	-	%	71,618	716.180,00	1,09
0,2500 % SP.BK.1 BOL. HYP-PFE 16-26 MTN	XS1482554075		EUR	1.000.000	-	-	%	90,826	908.264,10	1,38
0,2500 % UNICRED.BK. HYP.-PFE 20-32 MTN	DE000HV2AS10		EUR	1.500.000	-	-	%	78,515	1.177.728,00	1,79
0,3750 % BK.NOVA SC. HYP.-PFE 22-30 MTN	XS2435614693		EUR	1.000.000	-	1.000.000	%	81,929	819.292,60	1,24
0,3750 % ESSILORLUXOTTICA MTN V.19-27	FR0013463668		EUR	500.000	-	-	%	88,078	440.389,85	0,67
0,3750 % INVESTOR MTN V.20-35	XS2250024010		EUR	500.000	-	-	%	67,076	335.382,00	0,51
0,3750 % LBBW HYP.-PFE V.17-25 MTN	DE000LB1DSM2		EUR	200.000	-	-	%	95,219	190.438,10	0,29
0,3750 % TRANSM.FIN. MTN V.21-28	XS2352405216		EUR	300.000	-	-	%	83,380	250.140,00	0,38
0,5000 % C.FRAN.FIN.LOC. PFE 19-25 MTN	FR0013396355		EUR	1.800.000	-	-	%	95,646	1.721.631,60	2,61
0,5000 % ELI LILLY V.21-33	XS2386186063		EUR	200.000	-	-	%	76,097	152.193,90	0,23
0,5000 % HENKEL MTN V.21-32	XS2407955827		EUR	500.000	-	-	%	77,446	387.230,85	0,59
0,5000 % SYDBANK FRN V.21-26 MTN	XS2405390043		EUR	1.000.000	-	-	%	90,940	909.396,40	1,38
0,5000 % TEMASEK FIN.(I) MTN V.19-31	XS2080785343		EUR	1.000.000	-	-	%	78,200	782.000,00	1,19
0,5000 % VONOVIA FIN. MTN V.19-29	DE000A2R7JD3		EUR	500.000	-	-	%	76,248	381.238,05	0,58
0,6250 % A2A MTN V.21-31	XS2364001078		EUR	700.000	-	-	%	75,777	530.439,14	0,80
0,6250 % GRENKE FIN. MTN V.19-25	XS2078696866		EUR	600.000	600.000	-	%	92,780	556.680,00	0,84
0,7500 % FINNLAND V.15-31	FI4000148630		EUR	1.000.000	-	-	%	85,162	851.616,70	1,29
0,7500 % MERCEDES-B.GR. MTN V.19-30	DE000A2YNZX6		EUR	350.000	-	-	%	83,370	291.796,37	0,44
0,7500 % PKO BK.HIP. HYP.-PFE 17-24 MTN	XS1690669574		EUR	500.000	-	-	%	96,658	483.289,25	0,73
0,8950 % ANZ NZ (I.) HYP-PFE 22-27 MTN	XS2459053943		EUR	1.000.000	-	-	%	91,050	910.501,90	1,38
1,0000 % C.FRAN.FIN.LOCAL PFE 18-28 MTN	FR0013330693		EUR	1.000.000	-	1.700.000	%	89,917	899.166,90	1,36
1,0000 % CIE D.FIN.FON. PFE V.16-26 MTN	FR0013106630		EUR	1.500.000	-	-	%	94,081	1.411.207,65	2,14
1,0000 % GIVAUDAN FIN.EUR. V.20-27	XS2126169742		EUR	300.000	-	-	%	91,026	273.077,40	0,41
1,1250 % BCO.SANT. N.PREF. 18-25 MTN	XS1751004232		EUR	600.000	-	-	%	95,944	575.666,04	0,87
1,1250 % DEXIA MUNI.AG. PFE V.16-31	FR0013221389		EUR	2.000.000	-	-	%	84,294	1.685.871,40	2,56
1,1250 % HANNOVER RÜCK V.18-28	XS1808482746		EUR	500.000	-	-	%	90,286	451.432,40	0,68

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.08.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
1,2500 % COCA-COLA V.19-31	XS1955024986		EUR	500.000	200.000	-	%	85,521	427.604,60	0,65
1,2500 % DT.BAHN FIN. MTN V.15-25	XS1309518998		EUR	367.000	-	-	%	95,866	351.827,01	0,53
1,2500 % KFW MTN V.16-36	DE000A168Y48		EUR	400.000	-	900.000	%	79,698	318.793,88	0,48
1,2500 % SYNGENTA FIN. MTN V.15-27	XS1199954691		EUR	300.000	-	-	%	88,660	265.979,85	0,40
1,3750 % GLAXOSMITHKLINE MTN V.17-29	XS1681520356		EUR	500.000	-	-	%	88,749	443.743,25	0,67
1,5000 % DT.WOHNEN V.20-30	DE000A289NF1		EUR	700.000	200.000	-	%	83,195	582.365,56	0,88
1,6250 % APPLE V.14-26	XS1135337498		EUR	500.000	-	-	%	94,812	474.060,55	0,72
1,7500 % MORGAN STANLEY MTN V.15-25	XS1180256528		EUR	600.000	-	-	%	96,709	580.251,12	0,88
1,8000 % ITALIEN B.T.P. V.20-41	IT0005421703		EUR	2.000.000	1.600.000	-	%	69,023	1.380.459,80	2,09
1,9500 % NRW LSA R.1468 MTN	DE000NRW0LC9		EUR	2.500.000	1.500.000	-	%	65,377	1.634.412,50	2,48
2,0000 % VESTAS W.SYS.FIN. MTN V.22-34	XS2449929517		EUR	800.000	800.000	-	%	82,207	657.657,68	1,00
2,1250 % BNP PARIBAS FRN V.19-27 MTN	FR0013398070		EUR	500.000	-	-	%	94,707	473.536,60	0,72
2,7500 % BELGIEN V.22-39	BE0000356650		EUR	1.500.000	1.500.000	-	%	92,470	1.387.050,00	2,10
2,7500 % SVENSK EXPORTKR. MTN V.22-28	XS2559401802		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	97,540	975.398,40	1,48
3,2500 % KNORR-BREMSE MTN V.22-27	XS2534891978		EUR	500.000	500.000	-	%	97,769	488.844,20	0,74
3,2500 % SEB MTN V.22-25	XS2558953621		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	98,568	985.678,90	1,49
3,2500 % SVENSK EXPORTKR. MTN V.23-26	XS2610235801		EUR	800.000	800.000	-	%	99,441	795.526,64	1,21
3,3750 % EU MTN V.23-38	EU000A3K4D74		EUR	800.000	800.000	-	%	99,580	796.638,80	1,21
3,5000 % MOTABILITY OPER.GR. MTN 23-31	XS2574870759		EUR	250.000	250.000	-	%	97,144	242.860,55	0,37
3,5000 % TEMASEK FIN.(I) MTN V.23-33	XS2586780012		EUR	500.000	2.000.000	1.500.000	%	98,650	493.250,00	0,75
3,8750 % VOLVO TREA. MTN V.23-26	XS2671621402		EUR	278.000	278.000	-	%	100,210	278.583,80	0,42
3,9000 % SPANIEN V.23-39	ES0000012L60		EUR	1.300.000	1.300.000	-	%	100,596	1.307.746,05	1,98
4,1250 % VESTAS WIND SYS. MTN V.23-26	XS2597973812		EUR	300.000	300.000	-	%	100,186	300.558,96	0,46
4,2500 % SEC.TREA.IREL. MTN V.23-27	XS2607381436		EUR	500.000	500.000	-	%	99,698	498.487,80	0,76
4,4000 % ITALIEN B.T.P. V.22-33	IT0005518128		EUR	3.500.000	3.500.000	-	%	103,143	3.610.011,30	5,47
4,5000 % PANDORA MTN V.23-28	XS2596599147		EUR	400.000	400.000	-	%	100,227	400.906,76	0,61
4,5000 % WENDEL V.23-30	FR001400ION6		EUR	500.000	500.000	-	%	99,720	498.600,00	0,76
4,8750 % HCOB MTN V.23-25	DE000HCB0BS6		EUR	500.000	500.000	-	%	99,992	499.958,90	0,76
5,0000 % DT.BK. FRN V.22-30 MTN	DE000A30VT06		EUR	200.000	200.000	-	%	97,098	194.195,10	0,29
6,5000 % TDC NET MTN V.23-31	XS2615584328		EUR	500.000	500.000	-	%	99,473	497.363,80	0,75
Andere Wertpapiere										
Euro									**7.873.415,49**	**11,94**
0,1000 % BUND INFL. V.21-33	DE0001030583		EUR	1.500.000	1.500.000	-	%	99,712	1.762.329,83	2,67
0,1000 % FRANKREICH INFL.LKD. V.14-25	FR0012558310		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	98,961	1.156.765,03	1,75
0,1000 % FRANKREICH INFL.LKD. V.16-47	FR0013209871		EUR	500.000	500.000	-	%	86,260	528.877,31	0,80
0,1000 % FRANKREICH INFL.LKD. V.19-29	FR0013410552		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	98,200	1.161.234,64	1,76

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.08.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
0,1000 % FRANKREICH INFL.LKD. V.20-36	FR0013524014		EUR	1.000.000	1.000.000	-	%	94,802	1.060.208,69	1,61
0,1000 % FRANKREICH INFL.LKD. V.21-32	FR0014003N51		EUR	2.000.000	1.500.000	-	%	98,256	2.203.999,99	3,34
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									**4.317.277,63**	**6,55**
Verzinsliche Wertpapiere										
Euro									**4.317.277,63**	**6,55**
0,2500 % BSK WÜSTENR. HYP-PFE 22-30 MTN	AT0000A2VCS0		EUR	2.000.000	-	-	%	82,030	1.640.600,00	2,49
0,8300 % CHILE V.19-31	XS1843433639		EUR	1.000.000	-	-	%	78,169	781.692,50	1,19
2,6140 % EAST JAPAN RAILW. MTN V.22-25	XS2526860965		EUR	294.000	294.000	-	%	97,565	286.842,22	0,43
2,6250 % HERAEUS FIN. V.22-27	DE000A30VGD9		EUR	800.000	-	-	%	94,839	758.708,08	1,15
3,2500 % DT.BAHN FIN. MTN V.23-33	XS2624017070		EUR	150.000	150.000	-	%	98,106	147.159,72	0,22
3,2500 % PACCAR FIN.EUR. MTN V.22-25	XS2559453431		EUR	200.000	200.000	-	%	98,839	197.678,66	0,30
4,0000 % GBL V.23-33	BE0002938190		EUR	500.000	500.000	-	%	100,919	504.596,45	0,77
Summe Wertpapiervermögen									**64.845.583,49**	**98,33**
Derivate									**-80.852,50**	**-0,12**
Zins-Derivate										
Zinsterminkontrakte									**-111.760,00**	**-0,17**
EURO-BOBL-FUTURE 070923		EUREX	STK	-11.800.000			EUR		-38.560,00	-0,06
EURO-SCHATZ-FUTURE 070923		EUREX	STK	24.500.000			EUR		-73.200,00	-0,11
Swaps										
Zinsswaps									**30.907,50**	**0,05**
Receiver Swap										
ZINS-SWAP 3.265% VS. EURIBOR EUR 6M 19.6.2028		OTC	EUR	10.000.000			%		30.907,50	0,05
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds									**688.935,25**	**1,04**
Bankguthaben									**688.935,25**	**1,04**
EUR-Guthaben bei:										
Verwahrstelle										
HSBC CONTINENTAL EUROPE S.A., GERMANY			EUR	688.935,25			%	100,000	688.935,25	1,04
Sonstige Vermögensgegenstände									**859.803,30**	**1,30**
ZINSANSPRÜCHE			EUR	429.066,16					429.066,16	0,65
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	318.977,14					318.977,14	0,48
GELEISTETE VARIATION MARGIN			EUR	111.760,00					111.760,00	0,17

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.08.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Sonstige Verbindlichkeiten								**-364.230,40**	**-0,55**
VERBINDLICHKEITEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	-328.731,68				-328.731,68	-0,50
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-35.498,72				-35.498,72	-0,05
Fondsvermögen						**EUR**		**65.949.239,14**	**100,00*)**

Anteilwert	EUR	44,65
Umlaufende Anteile	STK	1.477.110,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:
Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 31.08.2023 oder letztbekannte.

Marktschlüssel

b) Terminbörsen

EUREX	Frankfurt/Zürich - Eurex (Eurex DE/Eurex Zürich)
c) OTC	Over-the-Counter

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,3750 % AROUNDTOWN MTN V.21-27	XS2421195848	EUR	-	200.000
0,5000 % BELGIEN V.17-24	BE0000342510	EUR	-	1.500.000
0,5000 % FRANKREICH V.21-72	FR0014001NN8	EUR	-	1.000.000
0,6250 % NESTLÉ FIN.INT. MTN V.21-34	XS2350746215	EUR	-	300.000
0,7500 % EU MTN V.16-31	EU000A18Z2D4	EUR	-	1.000.000
0,9000 % IRLAND TREA. V.18-28	IE00BDHDPR44	EUR	-	900.000
1,1250 % RYANAIR MTN V.17-23	XS1565699763	EUR	-	300.000
1,2500 % ITALIEN B.T.P. V.16-26	IT0005210650	EUR	-	3.000.000
1,4000 % SPANIEN V.18-28	ES0000012B39	EUR	-	2.200.000
1,4500 % SPANIEN V.17-27	ES0000012A89	EUR	-	1.000.000
1,5000 % FRANKREICH V.15-31	FR0012993103	EUR	-	1.600.000
1,6250 % NRW LDSCHANW. R.1333	DE000NRW0F26	EUR	-	1.000.000
1,6500 % ITALIEN B.T.P. V.20-30	IT0005413171	EUR	1.000.000	2.100.000
1,6500 % JOHNSON&J. V.16-35	XS1412266907	EUR	-	500.000
1,9500 % PORTUGAL V.19-29	PTOTEXOE0024	EUR	-	1.000.000
2,0000 % ITALIEN B.T.P. V.18-28	IT0005323032	EUR	-	2.000.000
2,1250 % PORTUGAL V.18-28	PTOTEVOE0018	EUR	-	750.000
2,1500 % SPANIEN V.15-25	ES00000127G9	EUR	-	500.000
2,6250 % BULGARIEN MTN V.15-27	XS1208855889	EUR	-	500.000
2,7500 % EU MTN V.23-26	EU000A3K4D82	EUR	576.000	576.000
3,2500 % FRANKREICH V.12-45	FR0011461037	EUR	-	1.000.000
3,7500 % NIEDERLANDE V.10-42	NL0009446418	EUR	-	1.000.000
4,1250 % GRENKE FIN. MTN V.22-24	XS2469031749	EUR	300.000	300.000
4,6250 % UBS GR. FRN V.23-28 MTN	CH1255915006	EUR	400.000	-

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
4,7500 % BUND V.08-40	DE0001135366	EUR	-	1.130.000
5,1500 % SPANIEN V.13-28	ES00000124C5	EUR	-	800.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
Euro				
0,3750 % DANFOSS FIN. V.21-28	XS2332689681	EUR	-	400.000

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Terminkontrakte		
Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte	**EUR**	**49.370**
Basiswerte: (EURO-BUND-FUTURE 06/23, EURO-BUND-FUTURE 12/22, EURO-SCHATZ-FUTURE 06/23)		
Verkaufte Kontrakte	**EUR**	**53.271**
Basiswerte: (EURO-BOBL-FUTURE 06/23, EURO-BOBL-FUTURE 12/22, EURO-BUND-FUTURE 03/23, EURO-BUND-FUTURE 12/22, EURO-SCHATZ-FUTURE 03/23, EURO-SCHATZ-FUTURE 12/22, LONG EURO-BTP-FUT.12/22)		
Optionsrechte		
Optionrechte auf Zins-Derivate		
Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte		
Gekaufte Kaufoptionen (call)	**EUR**	**2.630**
Basiswerte: (C EURO-BUND-FUT. 131,50 250823)		
Gekaufte Verkaufsoptionen (put)	**EUR**	**5.460**
Basiswerte: (PUT EURO-BUND-FUT. 136,50 02/23)		
Verkaufte Kaufoptionen (call)	**EUR**	**33.320**
Basiswerte: (CALL EURO-BUND-FUT. 133 06/23, CALL EURO-BUND-FUT. 140 12/22, CALL EURO-BUND-FUT. 149 10/22, CALL EURO-BUND-FUT.133,00 04/23, CALL EURO-BUND-FUT.137,00 04/23)		
Verkaufte Verkaufoptionen (put)	**EUR**	**42.970**
Basiswerte: (PUT EURO-BUND-FUT. 129 06/23, PUT EURO-BUND-FUT. 129,00 04/23, PUT EURO-BUND-FUT. 132 12/22, PUT EURO-BUND-FUT. 135 03/23, PUT EURO-BUND-FUT. 137,00 04/23, PUT EURO-BUND-FUT. 142 10/22, PUT EURO-BUND-FUT.136 03/23)		
Swaps (in Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)		
Credit Default Swaps		
Protection Buyer	**EUR**	**10.000**
Basiswerte: (CDS ITRAXX EUROPE S.38 V.1 (5 Y) 20.12.2027)		

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

		EUR insgesamt
Anteile im Umlauf	**1.477.110,00**	
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		132.196,14
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		680.182,77
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		12.278,61
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften		0,00
9. Abzug ausländischer Quellensteuer		-10.554,43
10. Sonstige Erträge		0,08
Summe der Erträge		**814.103,17**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-357,40
2. Verwaltungsvergütung		-368.048,76
3. Verwahrstellenvergütung		-49.116,50
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-16.590,77
5. Sonstige Aufwendungen		-19.915,19
Summe der Aufwendungen		**-454.028,62**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**360.074,55**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.335.523,81
2. Realisierte Verluste		-6.224.082,76
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**-4.888.558,95**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**-4.528.484,40**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-189.627,25
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		2.826.369,06
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**2.636.741,81**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**-1.891.742,59**

Entwicklungsrechnung

		EUR insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**65.619.099,92**
1. Ausschüttung für das Vorjahr		-383.657,85
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		2.520.468,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.697.029,30	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-176.561,00	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		85.071,36
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.891.742,59
davon nicht realisierte Gewinne	-189.627,25	
davon nicht realisierte Verluste	2.826.369,06	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**65.949.239,14**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	31.08.2020	31.08.2021	31.08.2022	31.08.2023
Vermögen in Tsd. EUR	105.096	75.592	65.619	65.949
Anteilwert in EUR	53,57	53,92	46,18	44,65

Verwendungsrechnung

		EUR insgesamt	EUR pro Anteil
Anteile im Umlauf	**1.477.110,00**		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		**1.166.916,90**	**0,79**
1. Vortrag aus dem Vorjahr		2.835.610,23	1,92
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-4.528.484,40	-3,07
3. Zuführung aus dem Sondervermögen *)		2.859.791,07	1,94
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		**0,00**	**0,00**
1. Der Wiederanlage zugeführt		0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung		**1.166.916,90**	**0,79**
1. Zwischenausschüttung		0,00	0,00
2. Endausschüttung		1.166.916,90	0,79

*) Die Zuführung aus dem Sondervermögen entspricht dem Betrag, um den die Gesamtausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus dem Vorjahr übersteigt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**EUR**	**49.486.287,50**

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte, sofern außerbörslich
J.P.MORGAN SE

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	**98,33 %**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	**-0,12 %**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko	
kleinster potenzieller Risikobetrag	-1,83 %
größter potenzieller Risikobetrag	-6,95 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	-3,39 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung erfolgte im qualifizierten Ansatz durch die Berechnung des Value at Risk (VaR) über das Verfahren der historischen Simulation.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Das Value at Risk (VaR) wurde auf einer effektiven Historie von 500 Handelstagen mit einem Konfidenzniveau von 99% und einer unterstellten Haltedauer von 10 Werktagen berechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte	**1,30**

Die Angabe zum Leverage stellt einen Faktor dar.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Index	**Gewicht**
Bloomberg EuroAgg Index (EUR Unhedged)	100,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR)	**44,65**
Umlaufende Anteile (STK)	**1.477.110,00**

Angaben zum Bewertungsverfahren gemäß §§ 26-31 und 34 KARBV

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten ggf. auftretender Marktverwerfungen i.Z.m. den Auswirkungen der Covid-19 Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Alle Vermögensgegenstände, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt (§§ 27, 34 KARBV).

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen (§§ 28, 34 KARBV). Anteile an Investmentvermögen werden mit ihrem zuletzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen, kündbare Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet (§§ 29, 34 KARBV). Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis gemäß festgelegtem Bewertungszeitpunkt (Vortag oder gleichtägig).

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung (§§ 28, 34 KARBV). Andere geeignete Verfahren kann die Verwendung eines von einem Dritten ermittelten Preises sein und unterliegt einer Plausibilitätsprüfung durch die KVG.

Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einem organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

Transaktionskosten	**EUR**	**6.825,41**

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten)	**0,69 %**

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:		
Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-368.048,76
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:		
Gebühren externer Dienstleister, z.B. V&R, S&P	EUR	-11.114,18

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2022 betreffend das Geschäftsjahr 2022.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 gezahlten Vergütungen beträgt 4,23 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 41 Mitarbeiter.

Hiervon entfallen 3,37 Mio. EUR auf feste und 0,87 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Mitarbeiter (in Mio. EUR)	**EUR**	**4,23**
davon fix	EUR	3,37
davon variabel	EUR	0,87
Zahl der begünstigten Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer:		**41**

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (in Mio. EUR)	**EUR**	**3,50**
davon an Geschäftsführer	EUR	1,00
davon an sonstige Führungskräfte	EUR	1,41
davon an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion*	EUR	2,18
davon an übrige Risktaker	EUR	0,84

*Hinweis: Soweit zwischen Führungskräften und Mitarbeitern mit Kontrollfunktion Personenidentität besteht, werden die entsprechenden Vergütungen in beiden Positionen und damit doppelt ausgewiesen.

Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2022 von der KVG gezahlten Vergütungen an Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie Risktaker (in Mio. EUR):	**0,31**

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, öffentlichen Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen eines jährlichen Reviews überprüft.

Köln, den 19.12.2023

Monega
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Monega Euro-Bond – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. August 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2022 bis zum 31. August 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Düsseldorf, den 19. Dezember 2023

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Möllenkamp
Wirtschaftsprüfer